

Marie von der Heydt: Neue Chefin des Musicboard Berlin ab 2025!

Marie von der Heydt wird ab 2025 neue Geschäftsführerin der Musicboard Berlin GmbH und stärkt die Berliner Popmusikszene.



Marie von der Heydt wird ab dem 1. Januar 2025 die neue Geschäftsführerin der Musicboard Berlin GmbH. Diese Entscheidung fiel nach einer Sitzung des Aufsichtsrats, bei der sie das Vertrauen aller Beteiligten gewonnen hat. Sie folgt damit auf Katja Lucker, die am 31. Dezember 2023 aus ihrem Amt ausgeschieden ist. Bereits seit Januar 2024 hatte von der Heydt die Rolle der interimistischen Geschäftsführerin inne und hat in dieser Zeit das Musicboard erfolgreich im herausfordernden Jahr 2024 geleitet, wie **berlin.de berichtete**.

Marie von der Heydt bringt ein umfangreiches Fachwissen aus der Kultur- und Kreativwirtschaft mit. Zuvor war sie unter anderem Teamleiterin für Musik in der Senatsverwaltung für

Kultur und Europa. Ihre akademischen Qualifikationen in Populärer Musik und Medien sowie Kulturwissenschaften bilden eine solide Grundlage für ihre neue Aufgabe. Joe Chialo, der Senator für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, lobte sie als „eine einzigartige Führungspersönlichkeit“, die alle Aspekte der Kulturförderung sehr gut kenne und die Kontinuität für die Berliner Popkulturszene sicherstellen wird. „Ich freue mich nun sehr, dass sie dies im Jahr 2025 fortführen wird“, so Chialo weiter.

Marie von der Heydt's Vision für die Zukunft

Marie von der Heydt selbst äußerte ihre Freude über die Möglichkeit, weiterhin die vielseitige Berliner Popmusikszene zu unterstützen. Sie plant, gezielte Förderangebote zu entwickeln und bedeutende Veranstaltungen wie die Fête de la Musique sowie Pop-Kultur zu gestalten. „Ein besonderes Anliegen ist es mir, Kooperationen voranzutreiben und verschiedene Akteur*innen der Branche einzubinden – sowohl in Berlin als auch international“, sagte sie. Ihr Engagement zeigt, dass sie nicht nur die bestehende Szene fördern, sondern auch neue Impulse setzen möchte, wie **musicboard-berlin.de berichtete**.

Details	
Quellen	• www.berlin.de • www.musicboard-berlin.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de